

Bayern-Map plus

in Zusammenarbeit mit dem LVG Bayern



In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern (LVG) hat DDS das Digitale Landschaftsmodell (DLM) Bayerns aus dem Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS) aufbereitet und ein anschauliches Kartenprodukt aus Vektordaten gestaltet. Auf diese Weise sind die Daten von hoher Informationsdichte endlich nicht nur für Fachanwender nutzbar.

Bayern-Map plus: ATKIS für alle – aber vor allem anwenderfreundlich!

Ab sofort können Nutzer gängiger GIS-Systeme auch ohne ATKIS-Fachkenntnisse von den umfangreichen, aktuellen und detailtreuen Geodaten des Landesamts für Vermessung und Geoinformation Bayern profitieren. In der Bayern-Map plus sind die Daten ready-to-use – und als Paket sogar preiswerter als die Ausgangsdaten.

Bis dato sind Geodaten der Landesvermessungsämter in der Regel ausschließlich mit einer hohen Sachkenntnis oder nach langwieriger Einarbeitungszeit in ein ansprechendes kartographisches Bild zu übertragen. Jetzt eröffnen sich mit der Bayern Map plus zusätzliche Einsatzmöglichkeiten für die hochwertigen ATKIS-Daten. Denn die Bayern-Map plus ist ein Kartenprodukt aus Vektordaten – und damit vor

Allem eins: anwenderfreundlich und leicht handhabbar.

Was ist drin?

Die Bayern-Map plus bietet viele Vorteile. Sie hat sich die außerordentlich guten Daten-substanzen des LVG Bayern zu Nutze gemacht: Diese Daten bestehen nicht nur durch ihre hohe Informationsdichte, sondern auch durch ihre neue Struktur.

Für alle wichtigen Daten wie etwa Verkehrswege, Bebauungsflächen, POIs (Points of Interest), und Verwaltungsgrenzen gibt es einzelne Layer. Die relevanten Ebenen können je nach Bedürfnis ein- und ausgeblendet werden. Zusätzlich wurden Stile zugewiesen; durch die Zusammenfassung und Extraktion der Daten ist ein anschauliches Kartenprodukt gestaltet worden. Auf diese Weise sind die neu strukturierten Daten deutlich komfortabler – da übersichtlicher und intuitiver nutzbar – als die ursprünglichen Daten.

Im Gegensatz zu üblichen Kartendarstellungen handelt es sich bei Bayern-Map plus nicht um Rasterdaten, sondern um Vektordaten. Das bedeutet, dass die Bayern-Map plus in verschiedenen Stufen bis einschließlich dem Hausnummernbereich zoombar ist – und auch in einer großmaßstäbigen Darstellung kein Detailverlust eintritt. In der größten Zoom-Stufe sind somit auch die Hausumringe – auf einen Meter generalisiert – und die entsprechenden Hausnummern deutlich zu erkennen.

Ein weiterer Vorteil der Vektorkarte besteht darin, dass auf Grund der hinterlegten Geometrie- und Sachdaten räumliche Analysen, beispielsweise die Abfrage nach POIs, möglich sind.

Inhalte

- Siedlung (etwa Bebauungsflächen oder Grünanlagen)
- Verkehr (beispielsweise Bahnlinien)
- Vegetation (Ackerland und Grünflächen)
- Gewässer (wie etwa Seen oder Flüsse)
- Verwaltungsgebiete (Gemeinde- und Kreisgrenzen etc.)



Abb 1: Aufbereitete Daten des LVG Bayern – hier München in einer der verschiedenen Zoom-Stufen

Bayern-Map plus

in Zusammenarbeit mit dem LVG Bayern



In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern (LVG) hat DDS das Digitale Landschaftsmodell (DLM) Bayerns aus dem Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS) aufbereitet und ein anschauliches Kartenprodukt aus Vektordaten gestaltet. Auf diese Weise sind die Daten von hoher Informationsdichte endlich nicht nur für Fachanwender nutzbar.

Woher kommen die Daten?

Bei den Daten handelt es sich um eine Kombination des Basis-DLM Bayerns und dem Liegenschaftskataster.

Diese Daten wurden von DDS in einer Public Private Partnership für das LVG Bayern aufbereitet.

Zusatzinformationen

Die daraus entstandene Karte ist durch ihr intuitives Erscheinungsbild sofort in den GIS-Systemen MapInfo und ArcGIS einsetzbar.

Möglich ist der Einsatz der Bayern-Map plus als alleiniger Datensatz oder als Ergänzung zu beispielsweise routing-fähigen Daten.

Einsatzbereiche sind etwa im Verlagswesen, im Zustellservice, in der Logistik und im Geomarketing.

Format

Die Bayern-Map plus wird in

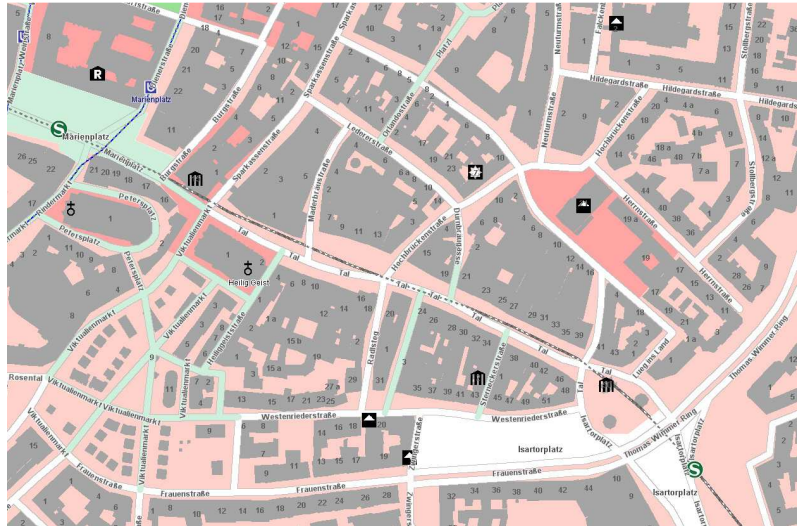


Abb 2: Beispiel für die höchste Zoom-Stufe: Hier werden sogar die Hausnummern auf den Häusern sichtbar

den GIS-Formaten MapInfo-TAB/Workspace und ESRI Shape/Projektdatei ausgeliefert. Andere Formate erhalten Sie auf Anfrage.

Updates

Für Bayern-Map plus sind pro

Jahr bis zu zwei Updates der Datenbasis erhältlich.

Preise

Preise und weiterführende Informationen teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit